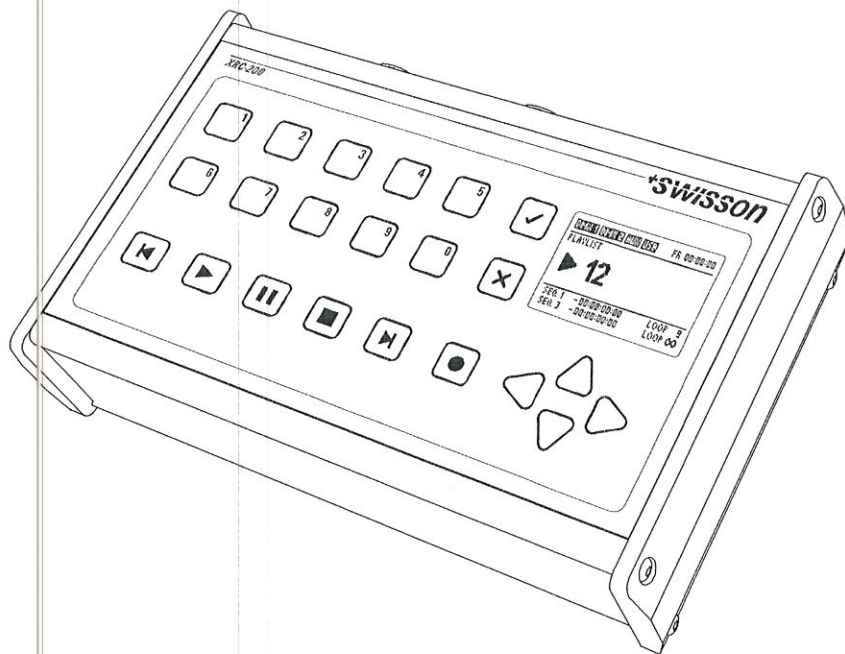


XRC-200 DMX Recorder

User Manual
Bedienungsanleitung



Sicherheitsinformationen

Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsbestimmungen wenn sie den XRC-200 verbinden, einstellen und benutzen. Dieses Produkt ist nicht für Häuslichen gebrauch bestimmt.

Lesen sie bevor sie das Gerät öffnen die Bedienungsanleitung, befolgen sie die Sicherheitsanweisungen und beachten sie alle Warnungen dieser Bedienungsanleitung.

Benutzen sie das Gerät mit Vorsicht und den lokalen Gesetzlichen Bestimmungen.

Sicherheitsvorkehrungen

- Trennen sie die Stromversorgung einschließlich der Sicherung bevor sie das Gehäuse oder die Abdeckung öffnen.
- Benutzen Sie nur Spannungsquellen die den örtlichen und allgemeinen Bauvorschriften entsprechen und mit einer Überlastsicherung und Fehlerschutzstromschalter abgesichert sind.
- Um das Gerät mit dem Stromnetz zu verbinden nutzen sie das vorgesehene Netzkabel.
- Überprüfen sie bevor das Gerät benutzt wird, ob das Gerät und Kabel in einwandfreien Zustand sind.
- Trennen sie das Gerät sofort vom Netz sobald sie in irgendeiner Form eine Beschädigung oder Feuchtigkeit am Stecker oder am Netzkabel feststellen oder Anzeichen von Überlastung zu erkennen sind.
- Setzen sie das Gerät keinem Regen oder Feuchtigkeit aus.
- Benutzen sie das Gerät nicht wenn Abdeckungen bzw. Teile fehlen, verformt oder beschädigt sind.
- Führen sie keine Wartungsarbeiten durch die nicht in der SWISSON Bedienungsanleitung beschrieben sind.
- Sorgen sie für eine ausreichende Gerätebelüftung.
- Benutzen sie das Gerät nicht wenn die Umgebungstemperatur von 55°C (131 °F) überschritten wird.
- Verändern sie das Gerät nicht, falls nicht in der Bedienungsanweisung anders beschrieben, oder verwenden sie nur original SWISSON Teile.
- Versuchen sie nicht die Sicherung zu überbrücken. Ersetzen sie die defekte Sicherung mit dem spezifizierten Typ und Nennwert.
- Setzen sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Benutzen sie das Gerät nicht in einer leicht entflammaren Umgebung.

Verpackung

Der XRC-200 wird in einer Kartonagenverpackung mit folgendem Inhalt ausgeliefert.

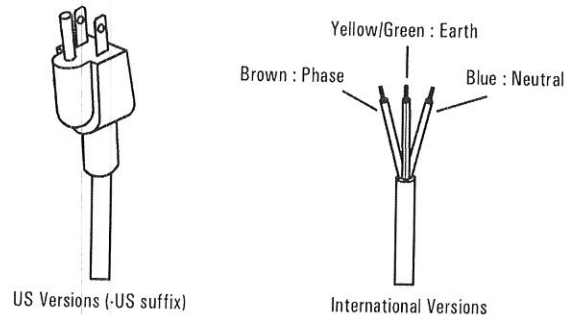
- Das Gerät
- Die Bedienungsanleitung

Netzanschluss

Zwei verschiedene Netzanschlüsse sind verfügbar:

Die US Version wird von SWISSON mit einem „Edison Stecker“ (NEMA-5-15) ausgeliefert.

Die internationale Version wird ohne Stecker geliefert. Swisson Händler können die Geräte mit einem Landesspezifischen Stecker ausliefern.

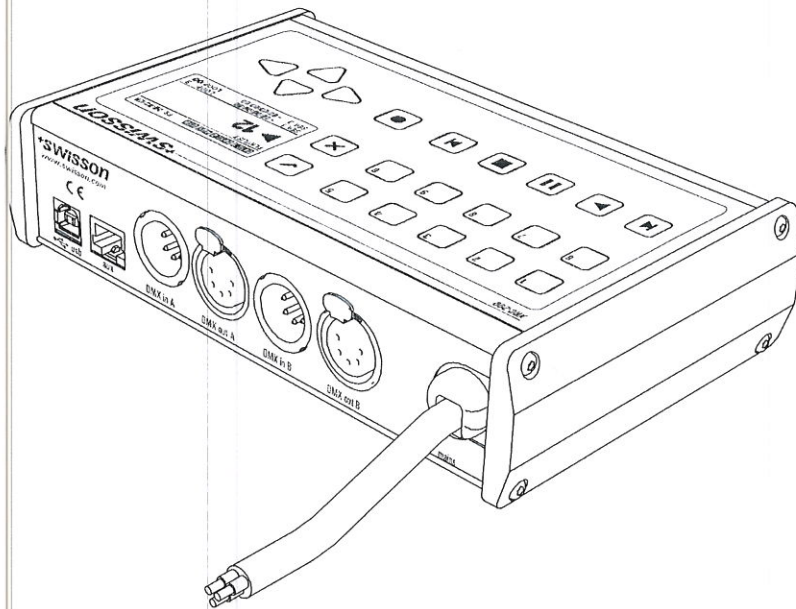
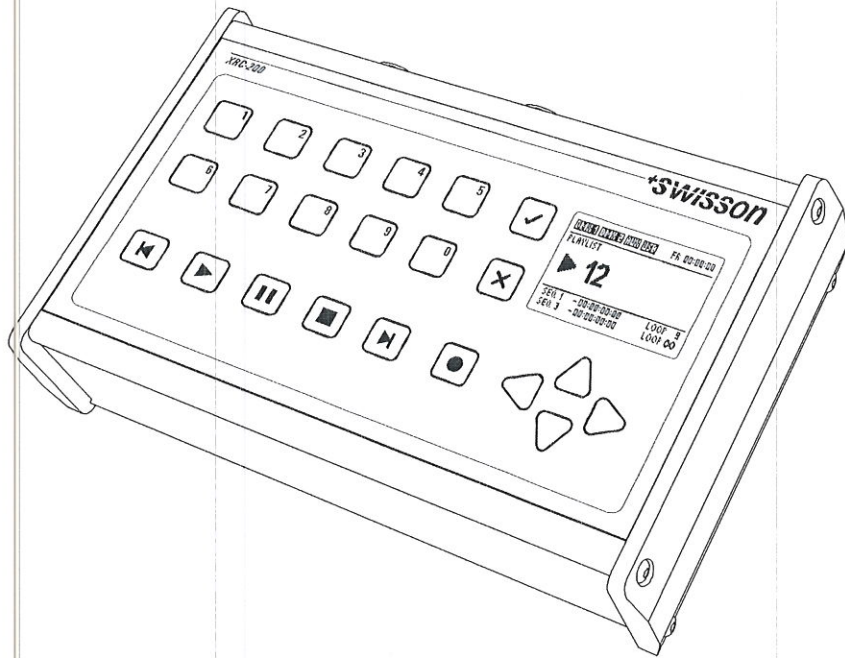





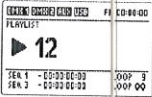







	US Verkabelung	EU Verkabelung	Symbol
Phase	schwarz	braun	L
Neutralleiter	weiß	blau	N
Erde	grün	gelb / grün	⏏ oder ⏚



Konsultieren sie einen qualifizierten Elektriker, wenn sie Zweifel an einer sachgerechten Installation haben.

Die Dose an die das Gerät angeschlossen wird, muss sich nahe am Gerät befinden und leicht zugänglich sein.

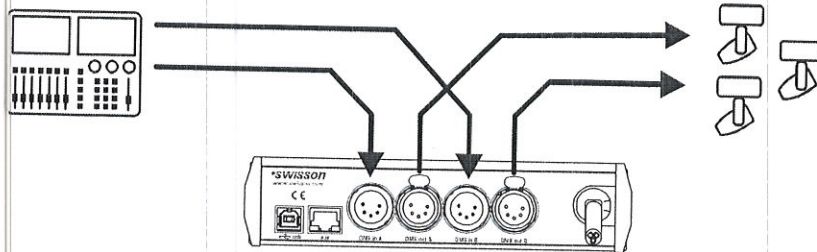


- [1]  Auswahltasten: Diese Tasten werden zum auswählen einer Sequenz einer Wiedergabeliste oder zur Eingabe von numerischen Zahlen verwendet.
- [2]  Abbruch Taste: Die Abbruchtaste wird zum beenden eines Prozesses oder Dialog verwendet.
- [3]  OK Taste: Diese Taste wird zur Bestätigung genutzt.
- [4]  LCD Anzeige.
- [5]  Diese Taste dient zum schrittweise zurückgehen in der Wiedergabeliste.
- [6]  Abspieltaste für eine Sequenz oder Wiedergabeliste.
- [7]  Pausetaste.
- [8]  Stopptaste.
- [9]  Schritt vorwärts in der Wiedergabeliste.
- [10]  Eine Sequenz Aufnehmen oder eine Wiedergabeliste Bearbeiten.
- [11]  Navigationstasten.
- [12] USB-Anschluss. Für Firmware-Updates und Daten-Backups.
- [13] AUX-Anschluss. Für externe Geräte wie CT-15b (Externe Kontakte).
- [14][16] DMX-Eingänge. Anschluss für Lichtsteuerungen.
- [15][17] DMX-Ausgänge. Anschlüsse für Leuchten.
- [18] Netzkabel.

Aufnahme einer Sequenz

Vergewissern sie sich, dass der XRC-200 sich im NORMAL Modus befindet, bevor sie versuchen mit ihm aufzunehmen. Hinweis: Dies ist der Fall, wenn der XRC-200 in den Auslieferungszustand (FACTORY SETTINGS) gesetzt wird.

Stellen sie eine Verbindung zwischen dem XRC-200, der Lichtsteuerung und den Leuchten her.



Geben sie eine Nummer (1 - 64) ein unter der die Aufnahme gespeichert werden soll und drücken sie die Aufnahmetaste.



Nun ist der Recorder bereit zum Aufnehmen.



Drücken sie die Starttaste um den Aufnahmeprozess zu starten.



Es ist möglich die Aufnahme mit der Pausetaste zu unterbrechen. Um weiter aufzunehmen drücken sie die Abspieltaste.

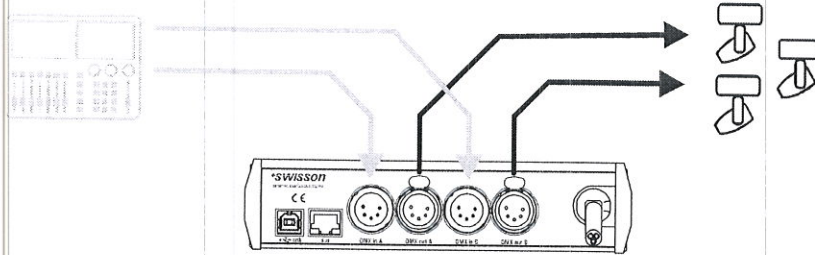


Um die Aufnahme prozedur zu beenden drücken sie die Stopptaste.



Abspielen einer Sequenz

Die Lichtsteuerung wird zum Abspielen nicht benötigt und kann abgetrennt werden.



Geben sie die Nummer (1 - 64) der Sequenz ein, die abgespielt werden soll und drücken sie die Abspieltaste.



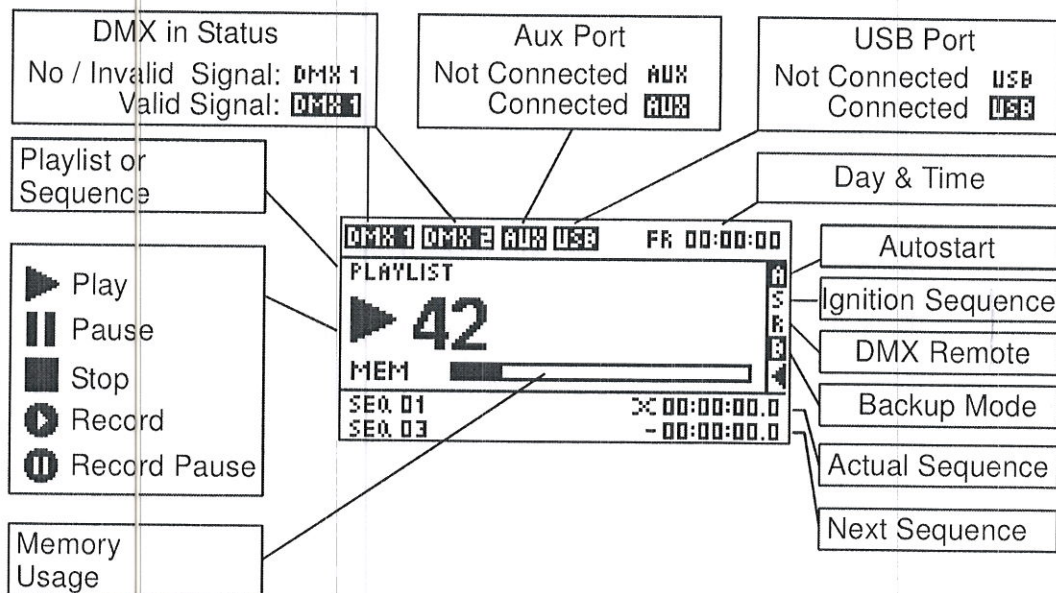
Nun wird die Sequenz abgespielt.



Es ist möglich die Sequenz mit der Pausetaste zu unterbrechen. Um das Abspielen fortzusetzen, drücken Sie die Abspieltaste.

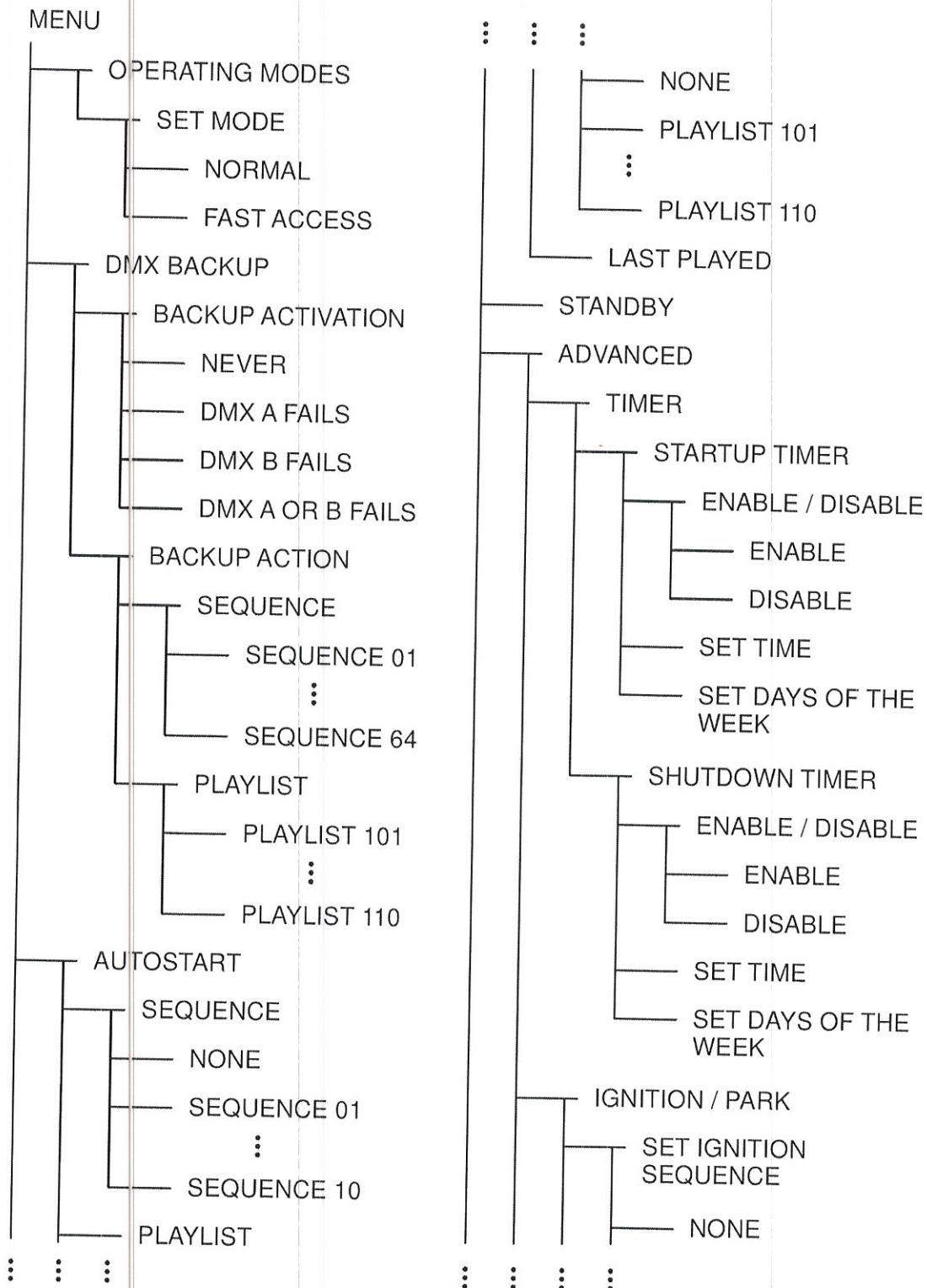


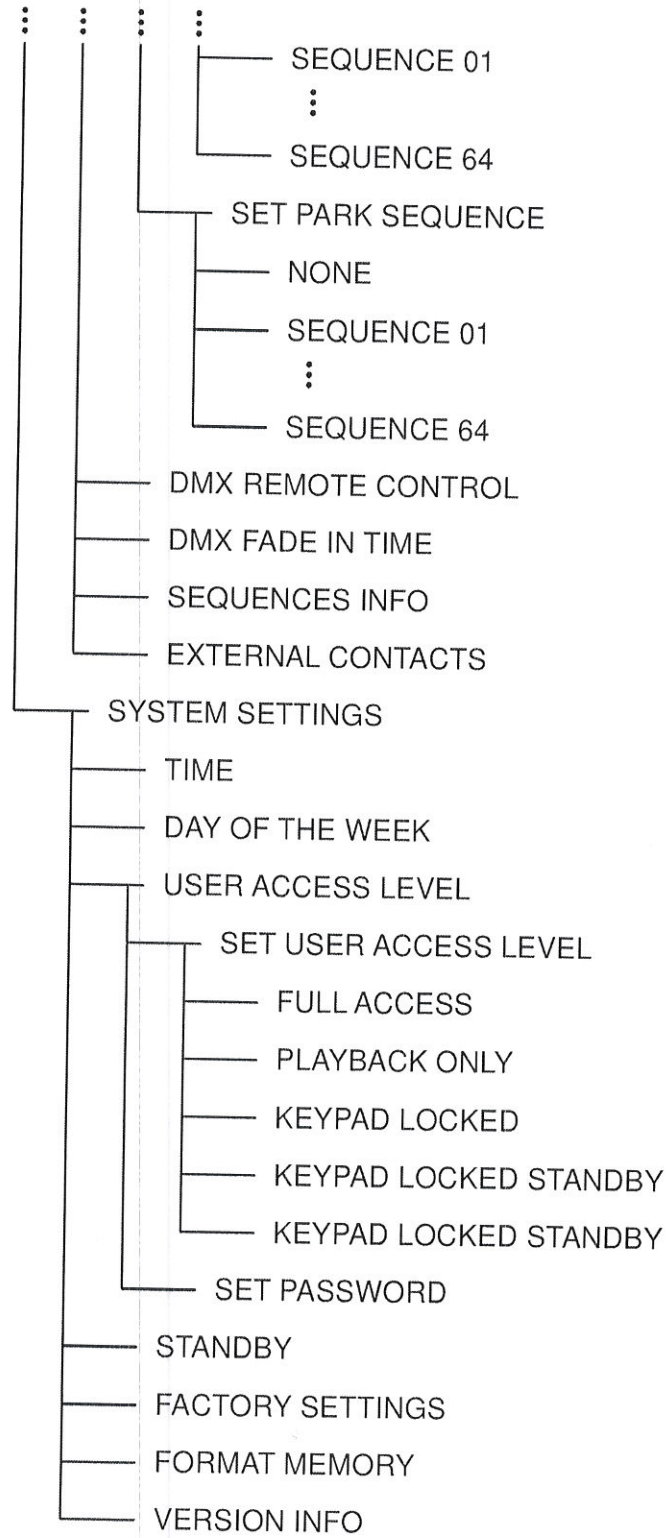
Hauptbildschirm



Menü

Das Menü kann durch Drücken des [3] OK Tasters aufgerufen werden, falls der XRC-200 gestoppt ist. Die [11] Navigationstasten werden benutzt um die Menüpunkte zu markieren. Der [3] OK Taster wird benutzt um in ein markiertes Untermenü zu gelangen. Alle Einstellungen mit Ausnahme der Tageszeit und des Wochentages werden beim Verlassen des Menüs geändert. Die Tageszeit und der Wochentag werden direkt beim Bearbeiten angepasst. Die Grafik unten zeigt eine Übersicht des Menüs.





Im Folgenden sind die Einstellmöglichkeiten des XRC-200 kurz beschrieben.

OPERATING MODES (Betriebsmodi)

SET MODE (Modus einstellen)

Benutzen Sie die Navigationstasten [11], um den gewünschten Modus anzuwählen. Bestätigen Sie den ausgewählten Modus mit der [3] OK Taste. Die verfügbaren Modi sind NORMAL und FAST ACCESS.

NORMAL (normaler Modus)

Wenn der XRC-200 sich im normalen Modus befindet, kann der Benutzer Sequenzen oder Wiedergabelisten durch Eingabe der gewünschten Nummer auswählen. Ausgewählte Sequenzen oder Abspielisten können durch drücken der [6] Wiedergabetaste abgespielt werden. Um eine neue Sequenz aufzunehmen, drückt der Benutzer nach der Eingabe der gewünschten Sequenz die [6] Wiedergabetaste. Ist die Sequenz leer und der Speicher ist noch nicht voll, versetzt sich der Recorder selbständig in den Aufnahmemodus. Wenn der Recorder bereit für die Aufnahme einer Sequenz ist, wird die aktuelle Aufnahme durch drücken der [6] Wiedergabetaste oder durch eine DMX Auslösung gestartet. (Siehe DMX REMOTE CONTROL)

FAST ACCESS (Schnellzugriffsmodus)

Im FAST ACCESS Modus kann jeder Zahlentaste eine Sequenz oder eine Abspieliste zugeordnet werden. In den Grundeinstellungen sind die Sequenzen 1–9 den Tasten 1-9 zugeordnet und die Sequenz 10 der Taste 0. Diese Einstellung kann man unter dem Menüpunkt OPERATING MODES>FAST ACCESS CONFIG ändern. Eine Aufnahme ist in diesem Modus nicht möglich.

FAST ACCESS CONFIG (Schnellzugriffseinstellungen)

Unter FAST ACCESS CONFIG, wird eine Tabelle angezeigt, bei der jede Zeile der Tabelle einem Nummerntaster entspricht. Die erste Spalte verweist auf die zur jeweiligen Zeile gehörende Taste. Der Benutzer kann die Navigationstasten [11] zur Navigation innerhalb der Tabelle nutzen. Wenn der [3] OK Taster gedrückt wurde und eine Zelle in der zweiten Spalte ausgewählt war, wird ein Menü erscheinen, in dem man eine Aktion auswählen kann. Mögliche Optionen sind (NONE, PLAY, PLAYLIST and SEQUENCE). Falls eine Zelle in der ganz rechten Spalte markiert ist und die [3] OK Taste gedrückt wird, wird eine Liste mit Sequenznummern erscheinen, falls in der zweiten Spalte dieser Zeile PLAY SEQUENCE gewählt wurde. Eine Liste mit Wiedergabelistennummern wird erscheinen, falls in der zweiten Spalte PLAY PLAYLIST gewählt wurde.

DMX BACKUP

BACKUP ACTIVATION (Backup-Aktivierung)

Die [11] Navigationstasten werden benutzt um in den gewünschten BACKUP ACTIVATION Modus zu wechseln. Bevor irgendeine Pfeiltaste gedrückt wurde ist der momentan ausgewählte Modus markiert. Durch Drücken der [2] Abbruchtaste wird das Menü verlassen und der BACKUP ACTIVATION Modus bleibt unverändert. Wenn die [3] OK Taste gedrückt wurde, wird der markierte Modus ausgewählt. Der XRC-200 unterstützt die folgenden automatischen Backup-Aktivierungsmodi (NEVER, DMX A FAILS, DMX B FAILS, DMX A OR B FAILS).

NEVER

Die Backupfunktionalität ist ausgeschaltet. Dies ist die Grundeinstellung.

DMX A FAILS

Die DMX BACKUP Sequenz oder –Abspieliste wird abgespielt, wenn der DMX A-Kanal sein DMX Signal vollständig verliert.

DMX B FAILS

Die BACKUP Sequenz oder –Abspieliste wird abgespielt wenn der DMX B Kanal sein Signal vollständig verliert.

DMX A OR B FAILS

Die BACKUP Sequenz oder –Abspieliste wird abgespielt, wenn einer der Kanäle ausfällt.

BACKUP ACTION (Backup Aktion)

Der Benutzer kann auswählen, was der XRC-200 im Fall einer BACKUP ACTIVATION abspielen soll. Benutzen Sie die [11] Navigationstasten, um den gewünschten Typ (SEQUENCE oder PLAYLIST) anzuwählen. Wenn Sie die [3] OK Taste drücken, wird eine Liste mit Sequenzen oder Widergabelisten erscheinen, in der man durch Drücken der [3] OK Taste die gewünschte Widergabeliste oder Sequenz auswählen kann.

AUTOSTART

In diesem Menü kann man das automatische Abspielen einer Sequenz oder einer Widergabeliste beim Einschalten des Rekorders oder beim Verlassen des Standby Modus einstellen. Der Benutzer kann eine Widergabeliste oder eine Sequenz durch Drücken der [11] Navigationstasten markieren und durch das Betätigen der [3] OK Taste die Auswahl (Widergabeliste oder Sequenz) bestätigen. Alternativ kann der Benutzer auch einstellen, dass die zuletzt abgespielte Sequenz wieder abgespielt werden soll. Dies geschieht durch markieren des Eintrages LAST PLAYED und durch anschließendes Drücken der [3] OK Taste. Um den XRC-200 gestoppt zu starten, wählt man SEQUENCE, drückt [3] OK und wählt NONE in der Liste der Sequenzen aus. Anschliessend bestätigt man die Auswahl mit der [3] OK Taste.

Hinweis: Falls eine IGNITION SEQUENCE konfiguriert ist, wird diese zuerst abgespielt.

ADVANCED (Erweiterte Einstellungen)

TIMER

Es ist möglich einen STARTUP TIMER wie auch einen SHUTDOWN TIMER einzustellen. Benutzen Sie die [11] Navigationstasten um den gewünschten Timer auszuwählen. Bestätigen Sie mit der [3] OK Taste. Hinweis: Der STARTUP TIMER wird nur veranlassen, dass der XRC-200 startet, wenn er sich im Standby Modus befindet und die interne Uhr den eingestellten Zeitpunkt erreicht hat und der STARTUP TIMER eingeschaltet ist. Das Gerät wird automatisch in den Standby Modus gesetzt, wenn es eingeschaltet wird, falls der STARTUP TIMER eingeschaltet wurde.

STARTUP TIMER und SHUTDOWN TIMER

ENABLE / DISABLE

Benutzen Sie die [11] Navigationstasten um die gewünschte Option auszuwählen. Wähle ENABLE und bestätige mit der [3] OK Taste, um den Timer einzuschalten. Markieren Sie DISABLE und bestätigen Sie mit der [3] OK Taste, um den Timer auszuschalten.

SET TIME (Zeit einstellen)

Der SET TIME Dialog erlaubt es die Zeit eines Timers einzustellen. Benutze die [11] Navigationstasten um den momentanen eingestellten Wert (Stunden Minuten oder Sekunden) zu markieren. Benutze die [11] Navigationstasten um die Werte der markierten Ziffern zu ändern. Drücke die [3] OK Taste um die Einstellung zu bestätigen.

SET DAYS OF THE WEEK (Wochentage einstellen)

Dieser Dialog wird benutzt um auszuwählen an welchen Wochentagen der Timer aktiv ist. Benutze dazu die [11] Navigationstasten um einen Wochentag zu markieren und diesen mit der [3] OK Taste zu setzen oder diesen wieder aufzuheben. Mit der [2] Abbruch Taste werden die Werte übernommen.

IGNITION / PARK

IGNITION SEQUENCE

Wählen Sie eine Startsequenz mit den Navigationstasten und Bestätigen Sie die Auswahl mit der OK Taste. Die Startsequenz wird einmal abgespielt, wenn der XRC-200 eingeschaltet wird oder wenn er sich im Standby Modus befindet.

PARK SEQUENCE

Auswahl wie IGNITION SEQUENCE. Die PARK SEQUENCE wird einmal abgespielt bevor der XRC-200 in den Standby Modus gesetzt wird.

DMX REMOTE CONTROL (DMX Fernsteuerung)

Dieser Dialog erlaubt die Konfiguration der Fernbedienung mittels DMX. Die [11] Navigationstasten werden verwendet um eines der 6 Felder auszuwählen. Beim Öffnen dieses Dialogs ist das Feld links oben ausgewählt. Drücken Sie die OK Taste um DMX REMOTE FAST ACCESS ein- oder auszuschalten. Drücken Sie die Pfeil nach rechts Navigationstaste. Jetzt erscheint das DMX-Universum auf welches der DMX REMOTE FAST ACCESS gepatcht werden soll hervorgehoben. Drücken Sie die OK Taste, um das Universum zu ändern. Drücken Sie erneut die Pfeil nach rechts Navigationstaste um die DMX-Adresse für den DMX REMOTE FAST ACCESS einzustellen. Der DMX REMOTE FAST ACCESS benötigt einen Bereich von 10 Adressen. Den DMX RECORDING TRIGGER lässt sich auf dieselbe Weise einstellen.

Hinweis: Der DMX RECORDING TRIGGER benötigt nur eine DMX Adresse.

DMX REMOTE FAST ACCESS (DMX Fern-Schnellzugriff)

Diese Funktion erlaubt es Sequenzen oder Wiedergabelisten von einem Lichtsteuerpult oder einer anderen DMX Quelle aus zu starten oder zu stoppen. Der DMX REMOTE CONTROL reagiert auf einen (zusammenhängenden) Bereich von 10 DMX Adressen, beginnend mit der eingestellten Adresse. Jede der 10 eingestellten DMX Adressen entspricht einer der FAST ACCESS Tasten. Die erste Adresse des Adressbereichs stimmt mit dem FAST ACCESS BUTTON 1 überein, die zweite Adresse stimmt mit dem FAST ACCESS BUTTON 2 usw. Um eine Abspielliste oder Sequenz die in einem FAST ACCESS BUTTON zugewiesen wurde zu starten, muss der Pegel des DMX Signals sich vom Low-Pegel (<20%) auf einen Hi-Pegel (>80%) geändert werden. Wenn die gestartete Sequenz oder Abspielliste gestoppt werden soll, muss der Pegel wieder auf einen Low-Pegel zurückgesetzt werden.

DMX RECORDING TRIGGER (DMX-Aufnahme-Auslöser)

Der DMX RECORDING TRIGGER wird benutzt um eine DMX Sequenz mit einem Lichtsteuerpult oder einem anderen DMX Quelle aus der ferne zu starten oder zu stoppen.

Um mit DMX starten zu können, muss der Recorder erst auf eine leere Sequenznummer eingestellt werden, dies geschieht durch Eingabe der gewünschten Nummer, solange der Hauptbildschirm angezeigt wird. Danach wird die Aufnahmetaste gedrückt. Nun wird der Pegel des DMX Kanals für den DMX RECORDING TRIGGER auf ein Low Pegel (<20%) eingestellt. Sobald der Pegel auf den Hi Pegel (>80%) wechselt, beginnt der Recorder aufzuzeichnen. Um die Aufnahme zu stoppen, muss der DMX RECORDING TRIGGER erst wieder auf einen ein Low Pegel gesetzt werden. Wenn der Recorder anschliessend wieder ein Hi Pegel empfängt, wird die Aufzeichnung abgeschlossen.

DMX FADE IN TIME (DMX Einblendezeit)

Benutzen Sie die Zahlentasten um die DMX FADE IN TIME einzugeben. Hinweis: Der Wert wird abgerundet auf das nächst kleinere vielfache von 40ms. Die DMX FADE TIME spezifiziert für wie lange eine Sequenz eingeblendet wird, bevor sie wiedergegeben wird. Die DMX FADE IN TIME muss innerhalb des Bereichs von 0 bis 65520 liegen.

SEQUENCES INFO (Information Sequenzen)

Dieser Bildschirm zeigt Informationen über aufgenommene Sequenzen an.

Leere Sequenzen werden nicht gezeigt. Benutzen Sie die [11] Navigationstasten. Somit kann eine nicht leere Sequenz ausgewählt werden. Eine ausgewählte Sequenz kann durch zweifaches drücken der [3] OK Taste gelöscht werden.

EXTERNAL CONTACTS (Externe Kontakte)

Externen Kontakte können nur in Verbindung mit dem Swisson XRC-15b genutzt werden. Die EXTERNAL CONTACTS werden in Gleicherweise konfiguriert wie der FAST ACCESS CONFIG (Siehe OPERATING MODES>FAST ACCESS CONFIG) Bei EXTERNAL CONTACTS, stehen zusätzlich die Funktionen STOP und PAUSE zur Verfügung.

SYSTEM SETTINGS (Systemeinstellungen)

TIME

Einstellen der Uhrzeit. Benutzen Sie die [11] Navigationstasten um die momentan eingestellten Stunden, Minuten oder Sekunden zu markieren. Benutze die [11] Navigationstasten, beziehungsweise die Nummerntasten um den markierten Wert zu ändern. Drücke die [3] OK Taste um den neuen Werte anzuwenden.

DAY OF THE WEEK

Benutze die [11] Navigationstasten um den aktuellen Wochentag zu markieren und drücke die [3] OK Taste um den Wochentag zu ändern.

USER ACCESS LEVEL (Benutzerzugriffsstufe)

SET USER ACCESS LEVEL (Zugriffsstufe Einstellen)

Dieser Menüpunkt zeigt die verfügbaren USER ACCESS LEVELS. Benutzen Sie [11] Navigationstasten um den gewünschten USER ACCESS LEVEL auszuwählen. Drücken Sie die [3] OK Taste um den ausgewählten USER ACCESS LEVEL zu aktivieren. Auswählbare USER ACCESS LEVEL Benutzer Zugriffsebenen sind: FULL ACCESS, PLAYBACK ONLY, KEYPAD LOCKED, KEYPAD LOCKED STANDBY.

FULL ACCESS

Keine Beschränkungen.

PLAYBACK ONLY

Der Anwender kann nicht aufnehmen. Ein eingeschränktes Menü erlaubt das Bedienfeld zu entsperren und das Gerät in den Standby Modus zu versetzen.

KEYPAD LOCKED

Der Standby Bildschirm wird angezeigt. Alle Eingabemöglichkeiten sind gesperrt.

SET PASSWORD

Startet eine Eingabe um das Passwort festzulegen.

STANDBY

Wechselt in den Standby Modus.

FACTORY SETTINGS

Setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück

FORMAT MEMORY

Formatiert den gesamten Speicher.

VERSION INFO

Zeigt die Hardwareversion und die installierte Firmware an, sowie den freien Speicher.

Eine Wiedergabeliste erstellen

Aufgenommene Sequenzen können in einer Wiedergabeliste (Playlist) verkettet werden. Der XRC-200 bietet folgende Möglichkeiten:

- Die Ausblendezeit kann individuell für jede Sequenz eingestellt werden.
- Sequenzen können wiederholt werden bis sie eine eingestellte Anzahl Mal durchlaufen ist oder bis ein externer Kontakt sie unterbricht.
- Abspiellisten können so eingestellt werden, dass sie erst abgespielt werden, wenn ein bestimmter eingestellter Zeitpunkt erreicht wird, oder ein externes Signal den Start auslöst.

PLAYLIST 101	
01	
02	
03	
04	
05	

Abspiellisten werden wie folgt editiert. Auf der Hauptanzeige geben sie einfach eine Nummer einer Wiedergabeliste ein (101 bis 110), danach drücken Sie die Aufnahmetaste. Wurde die Abspielliste bis jetzt nicht editiert, wird eine Tabelle erscheinen, die aussieht wie im Bild dargestellt.

Während eine Zelle der zweiten Spalte markiert ist, drücken sie einfach die [3] OK Taste um eine Liste von Verfügbaren Befehlen (Anweisungen) zu erhalten. Benutze die [11] Navigationstasten um einen Befehl zu markieren. Wenn Sie den [3] OK Taster

drücken, wird der Befehl in der Abspielliste gespeichert. Falls der Befehl ein Argument besitzt Wird die nächste Zelle der gleichen Zeile markiert.

Das Argument wird dann gleichermassen eingestellt, wie der Befehl selbst. Falls der Befehl ein zweites Argument hat, wird die letzte Zeile der Zeile markiert. Dasselbe Vorgehen kann nochmals wiederholt werden,

Der XRC-200 bietet neben dem Einfachen und mehrfachen Abspielen folgende zusätzlichen Anweisungen für Abspiellisten:

STOP

Das abspielen wird abgebrochen, wenn die Zeile erreicht wird.

GOTO <LINE NBR>

Wenn dieses Kommando ausgeführt wird, wird die Wiedergabeliste auf <LINE NBR> anstatt auf der unten liegende Reihe gesetzt.

WAIT ARG1 ARG2

Mögliche Einstellungen für ARG1 sind FOR CONTACT, UNTIL TIME und FOR PLAY PRESSED.

FOR CONTACT

Zwingt die Wiedergabeliste wartet bis der Kontakt des zweiten Arguments ausgelöst wird

UNTIL TIME

Die Wiedergabeliste wartet bis der eingestellte Zeitpunkt kommt der im zweiten Argument spezifiziert ist.

FOR PLAY PRESSED

Unterbricht die Wiedergabeliste. Die Wiedergabeliste kann durch Drücken der Play Taste fortgeführt werden.

SET FADE TIME

Legt die fade Zeit für Sequenzen aus der Wiedergabeliste auf den Wert der durch das Argument spezifiziert wird.

BEISPIEL

PLAYLIST 101			
01	SEQ 01		
02	WAIT	CONTACT 01	
03	SEQ 05	REPEAT	
04	SEQ 07	REP UNTIL	CONTACT 2
05	GOTO	03	

Das Bild auf der linken Seite stellt ein Beispiel für eine Wiedergabeliste dar. Wenn diese Wiedergabeliste abgespielt wird, wird die Sequenz 1 einmal abgespielt und danach wartet der Rekorder auf den externen Kontakt 1. Sobald der externe Kontakt 1 ausgelöst wurde, wird die Wiedergabe in der Zeile 3 fortgesetzt, was beim XRC-200 dazu führt, dass die Sequenz 5 zweimal wiederholt wird. Danach wird die Sequenz 7 solange ausgeführt bis der Kontakt 2 ausgelöst wird.

Triggern des externen Kontakts 2 wird zur Auswertung von Zeile 5 führen, welche den XRC-200 dazu zwingt in die Zeile 3 zurückzuspringen.

Technische Daten

Versorgungsspannung	100 - 240 [VAC]
Frequenz	50/60 [Hz]
Sicherung	träge, 2 A, 250V
Stromaufnahme Einzel System	0.2 [A]
Arbeitstemperatur	0F - 131F (-17°C - 55°C)
Protokoll Standard	ANSI E1.11 (DMX-512)
Sicherheitsstandard	EN60950-1
EMV Emission	EN55103-1
EMV Störfestigkeit	EN55103-2
DMX Kanäle	1024
Sequenzen	64
Abspiellisten	10
Speicher	64 MByte